



kulturzentren
burgenland

eisenstadt
mattersburg
raiding
oberschützen
güssing

Presseinformation | Eisenstadt, 21. Oktober 2016

Kabarett-Reihe feierte zwei Jubiläen **300. Veranstaltung und 150.000 Gast**

Ein bunter wie erfolgreicher Kabarett-Herbst hat den Kulturzentren Burgenland gleich zwei runde Jubiläen beschert. Mit Lukas Resetarits ging vor kurzem im Kulturzentrum Oberschützen die 300. Kabarett-Veranstaltung über eine der insgesamt fünf Bühnen. Im Rahmen des Mattersburger Programms konnte beim Auftritt von Viktor Gernot gestern Abend der 150.000 Kabarett-Gast begrüßt werden. Der Künstler höchstpersönlich sowie Kulturlandesrat Helmut Bieler gratulierten der Jubiläumsbesucherin Maria Sauerwein aus Pötttsching herzlich.

Grund für außertourlichen Applaus innerhalb der erfolgreichen Reihe „Best of Cabaret“ der Kulturzentren Burgenland: Gleich zwei Jubiläen galt es dieser Tage zu feiern.

Im Jahre 2001 erstmals auf den Spielplan gesetzt, ging vor kurzem im Kulturzentrum Oberschützen die bereits **300. Kabarett-Veranstaltung** über die Bühne. Das runde Jubiläum fiel auf den Abend mit Lukas Resetarits, der in einem ausverkauften Haus seine satirisch-witzigen Ausführungen zum Thema „Schmäh“, so der Titel seines jüngsten Programms, kundtat. Den witzwie erkenntnisreichen Worten des Altmeisters lauschten auch die Familien Paukovits, Grosinger und Binder, allesamt langjährige Abonnenten des KUZ Oberschützen.

Das zweite Jubiläum ging Donnerstagabend im Zuge des Mattersburger Programms am Spielort Eisenstadt sprichwörtlich über die Bühne. Beim Auftritt von Viktor Gernot konnte mit Frau Maria Sauerwein aus Pötttsching der bereits **150.000 Gast** bei „Best of Cabaret“ begrüßt werden. „Als ich telefonisch verständigt wurde, war ich mit einem Schlag aufgeregt“, erzählt die überaus kulturinteressierte Pensionistin.

Die Aufregung sollte sich noch steigern, als Kulturlandesrat Helmut Bieler und Viktor Gernot höchstpersönlich zum Jubiläum gratulierten. Die Kulturzentren Burgenland und Geschäftsführer Dr. Wolfgang Kuzmits bedankten sich mit einem Blumengruß und einem Jahres-ABO zur Konzertreihe „musik | konzert | erlebnis“ bei Frau Sauerwein für ihre Treue. Und diese hat jahrzehntelange Tradition: „Mein Mann und ich sind Gäste der Kulturzentren Burgenland von der ersten Stunde weg“, schwärmte die Jubilarin, die das Konzert-ABO selbstverständlich mit ihrem Ehemann genießen werde.

Apropos Genuss. Das gesamte Publikum kam Donnerstagabend in den Genuss eines bestens gelaunten Viktor Gernot. Nachdem der Kabarettist direkt von der Bühne und in einem

ausverkauften Saal Maria Sauerwein erneut und damit ganz offiziell beglückwünscht hatte, wurde er dem Titel des Abends „Best of“ und seinem Ruf als Vollblutentertainer gerecht. Das Publikum bedankte sich mit tosendem Applaus – Viktor Gernot mit einer Zugabe.

Über die Sparte Kabarett der KUZ Burgenland

Mit der abgelaufenen Kabarett-Saison und insgesamt 308 Vorstellungen Mitte November – die aktuelle Spielzeit beschließt Klaus Eckel am 2. und 3. Dezember in Eisenstadt mit seinem Solo „Zuerst die gute Nachricht“ – werden die Kulturzentren Burgenland rund 153.000 BesucherInnen willkommen heißen haben.

Dass die fünf Standorte heute die Rolle des umfassendsten Veranstalters für Kabarett und Kleinkunst im Burgenland spielen, diese Besucherzahlen, ein qualitativvolles Programm, regelmäßig ausverkaufte Säle, Zusatzvorstellungen und einen hohen Stellenwert beim Publikum unterschiedlicher Altersgruppen vorweisen können, dafür wurde in den 1980er-Jahren der Grundstein gelegt. Damals hat man im Kulturzentrum Mattersburg damit begonnen, jährlich zwei bis drei Kabarettabende auszurichten. Im kleinen, intimen Rahmen des Foyers, rund um den Kamin, mit einfacher Technik und auf Augenhöhe mit dem Publikum ließen heute längst klingende Namen wie Lukas Resetarits, Josef Hader, Bernhard Ludwig, Die Hektiker und die Kultformation Schlabarett aufhorchen. Der Zuspruch hielt sich ob der rund 50 BesucherInnen je Abend allerdings in Grenzen.

Oberschützen startete 1986 mit gelegentlichen Kabarettabenden, konnte aber schon damals ein ausverkauftes Haus vorweisen. Dann die zündende Idee: Um den Veranstaltungen mehr Professionalität und Format zu verleihen, wurde in Mattersburg Kabarett in ABO-Form angeboten. Ein Riesenerfolg von Beginn weg. Im Jahr 2001 kam es zum entscheidenden Schritt – es schlug die Geburtsstunde für die beliebte Reihe „Best of Cabaret“, die Raiding seit 2008 mit Musikkabarett bereichert.

Mit der kommenden Saison möchte der Standort Oberschützen das amüsante Angebot der Kulturzentren erweitern. Mit der neuen Reihe „kritisch | komisch | kuz-comedy“ will man im kleinen, gemütlichen Rahmen verstärkt der jungen Kabarett-Generation aus der umliegenden Region eine Plattform bieten und parallel auch junge Besucherschichten stärker ansprechen.

Pressekontakt

Klaudia Fritz
T: +43-3353-6680-10
M: +43-664-88947285
klaudia.fritz@bgld-kulturzentren.at

Pressekontakt

Mag. (FH) Tamara Gmaschich
T: +43-2682-719-1027
tamara.gmaschich@bgld-kulturzentren.at